

Medienmitteilung

HFKG – FH SCHWEIZ blickt nach vorne

Zürich, 30. September 2011 – Die eidgenössischen Räte haben heute nach kurzer Differenzbereinigungsphase das Hochschulförderungs- und Koordinationsgesetz (HFKG) verabschiedet. Die FH SCHWEIZ begrüsst sehr, dass gewisse Forderungen der FH SCHWEIZ Eingang in das neue Gesetz gefunden haben. Die Aufmerksamkeit des Dachverbands der Absolventinnen und Absolventen von Schweizer Fachhochschulen gilt nun der Umsetzung des Gesetzes.

«Mit dem neuen Gesetz werden Autonomie und Gleichwertigkeit der Fachhochschulen weiter gestärkt», betont Toni Schmid, Geschäftsführer der FH SCHWEIZ. Das neue Gesetz bildet die Grundlage für Bund und Kantone, die weitere Entwicklung der Schweizer Hochschulen mitzugestalten. «Uns war die Integration der Abnehmerkreise in die Beratungsarbeit der zukünftigen Entscheidungsgremien sehr wichtig. Das sieht das Gesetz nun vor.»

Klare Zulassung zu Hochschulen

Das Profil einer Hochschulausbildung wird mitunter auch von der Zulassung zu einem Hochschulstudium bestimmt. «Wir sind zufrieden, dass die Zulassungsbedingungen für sämtliche Hochschultypen nun separat geregelt sind», erklärt Toni Schmid. Jetzt gehe es der FH SCHWEIZ darum, die konkrete Umsetzung des Gesetzes eng zu begleiten und sich weiterhin für die Interessen der Absolventinnen und Absolventen von Fachhochschulen auf allen Ebenen einzusetzen. «Das Gesetz ist nicht einfach zu verstehen. Die Entscheidungsgremien sind gross, und es reden viele mit. Es ist also wichtig, die Interessen aller FH-Absolventinnen und -Absolventen sowie der Wirtschaft und Gesellschaft während dieses Prozesses stets in den Vordergrund zu stellen.»

Weitere Informationen:

Christian Wasserfallen, Präsident FH SCHWEIZ, christian.wasserfallen@fhschweiz.ch; 078 648 39 71.

Toni Schmid, Geschäftsführer FH SCHWEIZ, toni.schmid@fhschweiz.ch; 079 299 82 55.

Die FH SCHWEIZ ist die Dachorganisation der regionalen Organisationen der Absolventinnen und Absolventen von Fachhochschulen. Gegenwärtig zählt die FH SCHWEIZ über 41 000 Mitglieder. Sie vertritt die Interessen von Absolventinnen und Absolventen der Fachrichtungen Technik und Informationstechnologie, Architektur, Bau- und Planungswesen, Chemie und Life Science, Land- und Forstwirtschaft, Wirtschaft und Dienstleistung, Angewandte Psychologie, Angewandte Linguistik, Gesundheit sowie Soziale Arbeit. Die Geschäftsstellen der FH SCHWEIZ befinden sich in Zürich und in Courroux (JU).